



Llewellyn Reichman, Nils Strunk, Foto: Forster

AUERHAUS

VON BOV BJERG

LESUNG MIT LLEWELLYN REICHMAN (STAATSTHEATER WIESBADEN)

Die Jugend, die Jugend...

... das ist nicht nur die Pubertät, in der die Eltern nerven, die Schule öde ist und Stimmungsschwankungen allzu normal sind. Die Jugend ist auch die Zeit, in der körperliche Veränderungen stattfinden. Auch das Gehirn ist in einen Ausnahmezustand versetzt. Diese Lebensphase ist auch der Sprung in das Erwachsenwerden, in der die eigene Sexualität sich ausprägt, gesellschaftliche Erwartungen zum selbständigen Leben gestellt werden, etwa zum zukünftigen Beruf und eigenem Verdienst, zum Wohnen und zur Realisierung eigener Träume und Ziele.

Auerhaus, der Roman von Bov Bjerg, thematisiert Freundschaft, Liebe, Trost und den Wahnsinn des Erwachsenwerdens. Aber auch Lebensmüdigkeit ist in dieser Lebensphase ein ernstes Problem. Der Roman ist kein Roman nur für Jugendliche, sondern vielmehr auch für Erwachsene, die mit gewissem Abstand auf die eigene Pubertät zurückblicken können und die im Alltag auf Jugendliche blicken.

Die Stadtteilkultur-
initiative



lädt zur nächsten
Kulturveranstaltung in
den Schelmengraben
zur Lesung mit der
Schauspielerin
Llewellyn Reichman



Eintritt frei, für Wein
und Knabbereien
Spende erwünscht.



SAMSTAG, 8. DEZEMBER 2018, 16.00 UHR

Stadtteilbüro Schelmengraben, Karl-Marx-Str. 55-57 (ehem. Einkaufszentrum), Dotzheim